



Schadstoffe im Haushalt Kleine Mengen mit großer Wirkung

Vermeidung von Schadstoffen

In vielen Haushaltsprodukten schlummern gefährliche Schadstoffe. Die Mengen sind meistens klein, die schädliche Wirkung auf die Umwelt jedoch groß. Produkte mit schädlichen Inhaltsstoffen können Verbraucher oft an besonderen Warnhinweisen auf der Verpackung erkennen. So steht das Symbol "Toter Baum und Fisch" für umweltgefährdende Stoffe, ein "Totenkopf" auf der Verpackung weist auf Giftigkeit hin, eine durchgestrichene Mülltonne auf Altbatterien auf Schwermetalle. Solche Produkte müssen separat über Sondermüllannahmestellen entsorgt oder an den Handel zurückgegeben werden. Am besten ist es, solche Abfälle erst gar nicht entstehen zu lassen. Aber wie?

Statt „chemischer Keulen“ helfen Putzmittel auf Seifen- oder Essigbasis. Kalkverkrustungen lassen sich mit Zitronensäure gut entfernen. Und wenn Sie renovieren, sollten Sie nur die Menge an Farben, Lacke usw. kaufen, die auch tatsächlich benötigt werden.

Schadstoffsammlung in Gera

An den Recyclinghöfen Auenstraße, Berliner Straße, Berta-Schäfer-Straße, KAZ Untitz und Containerdienst Zwötzener Straße macht das Schadstoffmobil an festgelegten Wochentagen Station (siehe Rahmen rechts). Was ist zu beachten? Angenommen werden haushaltsübliche Mengen. Also keinesfalls einen Hänger voll mit Schadstoffen bringen! Sammeln Sie so große Mengen gar nicht erst an, diese stellen auch bei Ihnen zu Hause eine Gefährdung dar! Haben Sie größere Mengen, rufen Sie



Fotos: AWW

beim AWW an. Bitte bringen Sie Schadstoffreste unvermischt, möglichst in Originalverpackungen oder fest verschlossenen in unzerbrechlichen Behältern, zum Schadstoffmobil. Am Schadstoffmobil wird



nichts umgefüllt! Sie haben das Schadstoffmobil verpasst? Kein Problem, denn der Recyclinghof in der Hainstraße nimmt diese Problemabfälle bis zu 30 l oder kg pro Person und Anlieferung während der gesamten Öffnungszeiten entgegen. Hierfür gibt es einen eigens eingerichteten Bereich zur semimobilen Schadstofffassung. Kennen Sie nicht genau den Inhalt und Zusammensetzung des Schadstoffes, hilft Ihnen fachkundiges Personal. Mit einem pH-Teststreifen erfolgt eine erste Bestimmung. Ansonsten werden die Stoffe gesondert verpackt und durch Fachkräfte im Labor bestimmt und zugeordnet.

Weitere Tipps zur Entsorgung

Altmedikamente werden in verschiedenen Apotheken zurückgenommen. Ansonsten erfolgt die Entsorgung alter Medikamente über den Hausmüll.

Altöl muss von allen Händlern, die Motorenöl verkaufen, zurückgenommen werden. Beim Neukauf von Öl sollte daher die Quittung für die spätere Abgabe aufbewahrt werden. In Ausnahmefällen werden Kleinmengen in der Hainstraße angenommen.

Wasserlösliche Binder- oder Dispersionsfarben sind ausgehärtet über den Hausmüllbehälter zu entsorgen. Leere Behältnisse können Sie in die Gelbe Tonne ^{AWV PLUS} eingeben.

Batterien werden in allen Geschäften, die Batterien verkaufen, kostenlos zurückgenommen. Eine Übergabe am Schadstoffmobil und in der Hainstraße ist ebenfalls möglich.

Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Hoch- und Niederdrucklampen werden auf den Recyclinghöfen zurückgenommen. Auch der Fachhandel nimmt sie zurück. Glühlampen dagegen gehören in die Hausmülltonne.

Druckerpatronen und Patronen können nach Reinigung und Aufarbeitung neu befüllt oder einer Wiederverwertung zugeführt werden. Auf dem Recyclinghof in der Hainstraße können Sie Ihre Kartuschen und Patronen gegen ein Entgelt sicher entsorgen.

Übergeben Sie bitte die Toner und Kartuschen immer direkt dem Personal des Recyclinghofs.

Schadstoff - ABC

Schadstoffe sind beispielsweise:

- Abbeizmittel, Akkus, Altfarben
- Backofenreiniger,
- Chemikalien, Chromreiniger
- Desinfektionsmittel, Düngemittel
- Energiesparlampen, Entkalker
- Fieberthermometer, Fotochemie
- Grillreiniger, Grundierungen
- Holzschutzmittel, Halogenlampen
- Imprägniermittel, Isolierschaum
- Knopfzellen, Kondensatoren
- Lacke, Lasuren, Laugen, Leim
- Medikamente, Möbelpolituren
- Neonröhren, Nitroverdünnung
- Öl, ölhaltige Abfälle (Ölfilter)
- Pflanzenschutzmittel, Putzlappen
- Quecksilberhaltige Produkte
- Rohrreiniger, Rostschutzmittel
- Säuren, Sanitärreiniger
- Thermometer, Terpentin, Tabletten
- Unkrautvernichtungsmittel
- Verdünner
- Wandfarben, WC-Reiniger
- Zinksalbe, Zementfarbe



Leerungstage INFO G 107
www.awv-ot.de oder 0365 8332150

Sperrmüll und Schrott

Anmeldung am Service-Telefon unter 0365 8332150

Abgabe am Recyclinghof zu den Öffnungszeiten

Kostenpflichtig Containerdienste oder Sperrmüllexpress (Tel: 0365 84000)

Elektroschrott

Anmeldung am Service-Telefon unter 0365 8332150

Abgabe am Recyclinghof zu den Öffnungszeiten

Verschenmarkt

www.awv-ot.de

Recyclinghöfe

GERAER Umweltdienste GmbH & Co. KG:

Hainstraße 17, Tel. 0365 8400150

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

🔥 zu den Öffnungszeiten

Auenstraße 55, Tel. 0365 4375923

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

🔥 jeden 3. Fr. des Monats 15-17 Uhr

Berliner Straße, Tel. 0365 8310118

Mo, Do. u. Fr. 9-17 Uhr, Mi. 12-17 Uhr,

Di. u. Sa. geschlossen

🔥 jeden 2. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Berta-Schäfer-Straße, Tel. 0162 4180805/06

Di. - Do. 9-17 Uhr, Mo. u. Fr. geschlossen

Sa. 9-12 Uhr

🔥 jeden 4. Mi. des Monats 15-17 Uhr

KAZ Untitz, Tel. 0365 8400300

Mo.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

🔥 jeden 4. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Containerdienst Döbel:

Zwötzener Straße 35, Tel. 0176 20729057

Mo. - Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

🔥 jeden 4. Di. des Monats 15-16 Uhr

Hinweise:

🔥 = Abgabe Schadstoffe; fällt der Tag auf einen Feiertag entfällt die Stellzeit ersatzlos

Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen

De-Smit-Straße 18

07545 Gera

E-Mail: pr@awv-ot.de

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke